

„Er ist Stammvater vieler Krummhörner“

Ladbergener Eckhard Klaassen bittet um Hilfe.

Von EZ-Redakteur
GÜNTHER GERHARD MEYER
☎ 0 49 21 / 89 00 418

Krummhörn. Der Ladbergener Eckhard Klaassen braucht Hilfe bei der Familienforschung. Der Hobbyforscher ist auf den Spuren seiner Wurzeln, die ihn immer wieder nach Hauen bei Greetsiel führen. Und nun möchte Klaassen etwas zum späteren Ehemann seiner Urgroßmutter **Antje Aggen Klaassen** (1874-1916) erfahren. Dieser hieß **Enne Heeren Stomberg** und gilt als Stammvater vieler Familien in Krummhörn. Er sucht vor allem Bilder und Dokumente, auch von Nachfahren. „Selbst schlechte Schnappschüsse wären toll“, stellte der Ladbergener fest.

Persönliche Genealogieberichte oder Vorfahrenafeln würde er sogar verschenken, wenn er im Gegenzug dafür weitere „Verwandte“ kennenlernen könnte. Etwas mehr Informationen wünscht er sich auch zu den früheren Besitzverhältnissen des Hauses „Manslagter Ring“, dass an der Ecke „Zur Alten Manslagter Schmiede“ steht.

Über seine Urgroßmutter Antje Aggen weiß Eckhard Klaassen nur soviel: Sie hatte 1895 und 1897 zwei vorehelich geborene Söhne mit dem Namen Klaassen. Einer von ihnen war Großvater **Meme Klaassen**. Ihr späterer Ehemann hieß **Enne Heeren Stomberg** (1868-1959). „Er war eigentlich gar nicht mit mir verwandt“, weiß Klaassen. Dennoch beschäftigt ihn auch dessen Schicksal. „Ich finde sein Leben und seine drei Ehen interessant“, erklärt der Ladbergener.

Warum Stammvater?

Warum Enne Heeren Stomberg als Stammvater vieler Krummhörner Familien gilt? Zu seinen Nachkommen zählen neben den „Stombergs“ aus der Krummhörn auch Mitglieder der Familien Bartels, Böke, Boomgaarden, Blutßuweit, Buss, Gerlhoff, Goedel, Oltmanns, Rieken oder Ross.

Enne Heeren Stomberg wurde am 24. November 1868 in Groothusen geboren. Er war der uneheliche Sohn von **Jaapje Tobeeshen Stomberg**, einer Dienstmagd in Emden und Manslagt. Später heiratete seine Mutter **Jan Siverin**.

„Über Enne's Kindheit und Jugend ist leider nichts bekannt“, erklärt der Ladbergener. Im gesegneten Alter von fast 91 Jahren sei der Stammvater im Jahr 1959 gestorben und in Manslagt beerdigt.

Dreimal hatte Enne Heeren Stomberg zwischen 1894 und 1926 in Manslagt geheiratet, fand Familienforscher Klaassen heraus. Zwei Ehefrauen brachten acht Kinder und zwei Stiefkinder zur Welt, denen wiederum 36 Enkelkinder folgten. „Auch diese heirateten und begründeten ihre eigenen Familien“, betont Klaassen.

Ehefrau Nummer Eins

Am 27. Januar 1894 wurde **Greetje Gerdes Beekhuis**, geb. 26. Dezember 1863 in Rechtsupweg, seine erste Ehefrau. Als Trauzeugen trat damals neben dem Arbeiter **Rikkelt Saadthoff** auch der Arbeiter **Agge Klaassen** in Erscheinung.

Im Januar 1896 brachte Greetje die gemeinsame Tochter **Motje** zur Welt, neun Monate später, im Oktober desselben Jahres, Sohn **Jacob**. Tochter Motje sollte später **Sieger Ross** heiraten und ihm eine



Bisher einziges Foto mit Enne Heeren Stomberg: Diamantene Hochzeit von Hinderk Wagenaar und Geeske, geb. Bartels (sitzend-Mitte), am 28. September 1955 in Hauen. Sitzend, außen: Enne Heeren Stomberg und seine dritte Frau, Eta, verw. Wagenaar (geb. Reemtsma). Eta war in erster Ehe mit einem Bruder des Jubelbräutigams verheiratet. Hinten rechts: „Tante Poppinga“, die einen kleinen Laden in Hauen hatte.

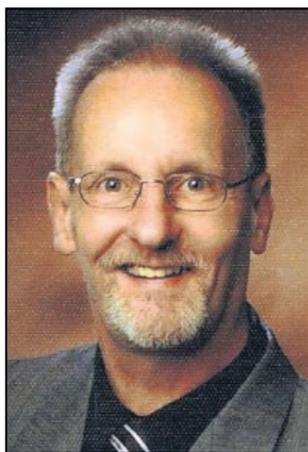


Antje Klaassens beiden vorehelichen Kinder wurden 1895 und 1897 in der Wohnung ihres Großvaters Agge Klaassen geboren. Auch Antje wurde 1874 in der Wohnung ihres Vaters geboren. Im Haus Manslagter Ring/Ecke Zur alten Manslagter Schmiede soll die Familie Klaassen/Stomberg gewohnt haben. Es könnte aus dem Besitz der Familie Okkenga, der Frau von Vater Agge, stammen.

Tochter namens **Siegfriede** gebären.

Sohn Jacob und seine spätere Frau Alberta (geb. Janssen) sorgten allein für zwölf Enkelkinder von Enne Heeren Stomberg: Gerhard, Anni, Enno, Jenny, Alberta, Jakoba, Jakob, Georg, Grete, Monika, Adele und Christel Stomberg.

Alle heirateten und begründeten ihre eigenen Familien. Warum das aus Groothusen oder Rechtsupweg stammende Paar Stomberg-Beekhuis 1894 in Manslagt heiratete, findet Familienforscher Klaassen sehr rätselhaft? Irgendwann zwischen Oktober 1896 und Mai 1900 starb Greetje Gerdes Stomberg (geb. Beekhuis).



Erforscht seine Familie: der Ladbergener Eckhard Klaassen.



Der Grabstein von Stammutter Antje Aggen Stomberg geb. Klaassen an der Manslagter Kirche.



Der Eingang zu „Tante Poppinga's“ Laden in Hauen bei Greetsiel im Jahr 2012.

Ehefrau Nummer Zwei

Am 19. Mai 1900 heiratet Enne Heeren Stomberg die Manslagterin **Antje Aggen Klaassen** (geb. 27.10.1874). Sie bringt die beiden Söhne **Agge Maenen Klaassen** (*1895, Manslagt) und **Meme Agge Klaassen** (*1897, Manslagt). Beide sind in Antjes Elternhaus geboren, das Haus im Manslagter Ring/Ecke Zur Alten Manslagter Schmiede steht heute noch. Heimatforscher Klaassen: „Hier sollen auch alle Kinder Stomberg/Klaassen geboren worden sein“. Antjes Vater Agge verweigerte allerdings die Taufe seiner beiden Enkelkinder, „weil sie keinen Vater hatten“.

Der Familienfrieden wurde erst durch die Hochzeit der Tochter mit Enne Heeren Stomberg wieder hergestellt. Doch Heimatforscher Klaassen ist skeptisch. „Vielleicht hat er seine Tochter angepriesen. Vielleicht war die Heirat mit Stomberg eine wirtschaftliche Vernunfttatsache. Dennoch wurde die Ehe sehr glücklich!“

Und die Familie konnte sich sehen lassen: Um 1900 gab es sechs Personen, darunter Vater Enne, die beiden Kinder aus erster Ehe, Motje und Jacob Stomberg (beide etwa 4 Jahre alt), Mutter Antje und deren beiden vorehelichen Kindern Agge (5) und Meme (3) Klaassen.

Bis 1912 wurden noch acht weitere gemeinsame Kinder geboren, von denen zwei im Kindesalter verstarben: Sie hießen Enne Heeren (1901-1903), Hauko (1903-1967), Enne Heeren (1905-1989), Minna Greta Heeren (1906-1985), Andreas Heeren (1908-1952), Anette (Netti) Heeren (*1910), Jakoba (1911-1915), Fockje Heeren (1912-1993).

1916 verstarb Antje Stomberg (geb. Klaassen) im Alter von nur 42 Jahre. Enne Heeren Stomberg blieb zurück mit zehn Kindern und Stiefkindern, die mittlerweile zwischen 21 und 4 Jahre alt waren. Auf dem Grabstein stand geschrieben: „Du warst so gut, Du starbst so früh, vergessen werden wir Dich nie“.

Ehefrau Nummer Drei

Am 21. August 1926 heiratete Enne Heeren Stomberg ein letztes Mal: **Jakobine „Eta“ Wagenaar**, geb. Reemtsma, wurde seine dritte Ehefrau. Sie war die Witwe von **Peter Wibbo Eberhard Wagenaar**. Dessen Bruder **Hinderk** war der Vater von „Tante Poppinga“, die mit bürgerlichem Namen **Harmine Gesine Poppinga** (geb. Wagenaar) hieß. Sie führte in Hauen einen kleinen Laden.

Erst 1993 sollte der Heimatforscher Klaassen von „Tante Poppinga“ ein Foto geschenkt bekommen, auf dem Enne Heeren Stomberg neben einigen Verwandten seiner dritten Frau abgebildet ist. „Es ist mein einziges Bild das ihn zeigt“, bedauert Klaassen.

Dem Ehepaar Stomberg/Wagenaar(Reemtsma) sollten keine weiteren Kinder mehr geschenkt werden, schließt Klaassen den Familienreigen. „Das Paar feierte aber dennoch die silberne Hochzeit“ fand Eckhard Klaassen heraus. Und auch das sei offenbar verbrieft, fand er heraus: „Ennes dritte Ehefrau Eta soll auf jeden Fall verwandtschaftliche Beziehungen zu der Zigarettdynastie Reemtsma haben.“

► Erreichbar ist Eckhard Klaassen unter ☎ 05485 2783 sowie Mobil ☎ 0172 / 2412153 und per E-Mail übers Internet unter eckhardklaassen@aol.com.